

Von Martina Noltemeier



**„PROJEKTE NEU DENKEN
DAS LIEGT UNS!“**

fs|architekten bieten maßgeschneiderte Lösungen für die Bauherren an.

fs-architekten haben viele wegweisende Bauvorhaben realisiert. Darunter: das nachhaltige Wissenschafts- und Kongresszentrum darm-stadium in Planungspartnerschaft mit Talik Chalabi, der Neubau des Fachärzteeentrums am Klinikum sowie die Generalsanierung der Kunsthalle. Außerdem wird auf dem Knell-Gelände die ISRA-Vision Firmenzentrale mit Bürogebäude und Montagehalle entstehen, der Bau hat bereits begonnen.

Seit Anfang 2022 haben die langjährigen Mitarbeiter Britt Thieme und Gregor Kahlau (Foto) die Nachfolge von Paul Schröder in der Geschäftsführung angetreten. Aktuell sind hier 25 Angestellte in allen Bereichen der Gebäude- und Objektplanung sowie Sanierungs- und Umbaumaßnahmen beschäftigt. Das HÄUSERMAGAZIN traf die beiden Geschäftsführer in ihrem modernen, lichtdurchfluteten Büro am Friedensplatz.

„Wir planen keine Standards, sondern maßgeschneiderte Lösungen. Im Mittelpunkt stehen die Bedürfnisse der Bauherren und Auftraggeber“, beschreibt Britt Thieme den Ansatz des Architekturbüros. Ziel ist, individuelle, funktionsgerechte Lösungen für die Bauherren zu finden. fs-architekten gehen bei ihren Projekten immer wieder neue Wege und sind Vorreiter für viele Bauvorhaben. Das HÄUSERMAGAZIN stellt drei aktuelle Projekte vor.

NEUBAU EINER ENERGIEZENTRALE IM LUDWIGSHÖHVIERTEL, DARMSTADT

Im neuen Ludwigshöhviertel entsteht im Eingangsbereich eine besondere Energiezentrale. In einem kompakten organisch geformten Baukörper werden alle erforderlichen technischen Anlagen zur Energieversorgung des Wohnviertels untergebracht. Die skulpturale Fassade aus Keramikformteilen – als Reminiszenz an alte Industriebauten – betont die Vertikale. Die Fassadengestaltung verändert durch ein Spiel von Licht und Schatten permanent ihr Erscheinungsbild und macht das Gebäude so zu einem interessanten Objekt, das sich von üblichen Technikgebäuden positiv abheben soll, so die Architekten. Die Solarpaneele auf der geneigten Dachfläche sind Bestandteil der Architektur und decken den Energiebedarf des Gebäudes. Profitieren konnte

Energiezentrale Ludwigshöhviertel, Darmstadt





Rheingoldhalle, Mainz / Fotos: mainzplusCITY MARKETING

das Architekturbüro von den Erfahrungen mit dem darmstadtium, das als erstes Kongresszentrum eine DGNB-Zertifizierung für nachhaltiges Bauen erhielt.

SANIERUNG DER RHEINGOLDHALLE MAINZ

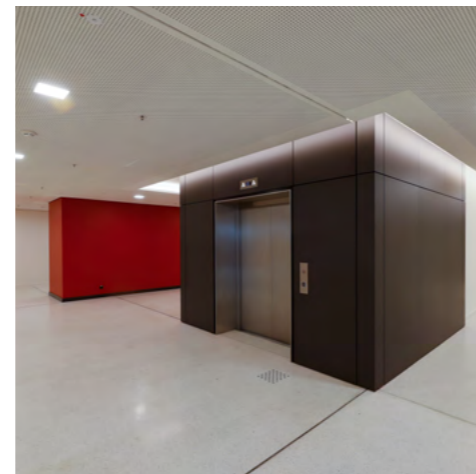
Die Rheingoldhalle in Mainz zählt zu den wichtigsten Veranstaltungstätten in Mainz und Umgebung. Der mehrfach umgebaute und erweiterte Gebäudekomplex war in die Jahre gekommen. Seit 2021 strahlt sie wieder mit dem sanierten grünen Faltdach und neuer Fassade in edlem hellen Naturstein, der auch den neuen eingeschossigen Anbau mit der Terrasse zum Rheinufer und großzügiger Freitreppe bekleidet. Im Inneren konnten durch den Umbau zusätzliche Flächen für den Veranstaltungsbetrieb gewonnen werden. Der große Veranstaltungssaal mit neuer Wandbekleidung, Lichttechnik und Lüftungszentrale ist kaum wiederzuerkennen. Die umgestal-

teten und die neu geschaffenen großzügigen Foyers haben jetzt eine hohe Aufenthaltsqualität.

NEUBAU EINES BÜRO- UND LABORGEBÄUDES FÜR CSL BEHRING, MARBURG

Für den Generalplaner LaboTech Planungs GmbH haben fs-architekten bei dem Neubau des Forschungsgebäudes für CSL Behring in Marburg die Konzeption und das Design der Arbeitswelten entwickelt. Kern aller Überlegungen ist die Vernetzung der Mitarbeitenden und die Stärkung der Zusammenarbeit. Die Arbeitsbereiche sind um ein großes Atrium gruppiert, in dem Brücken und Treppen Verbindungen und Begegnungsorte schaffen.

Für die Tätigkeiten der Forscher wurden optimale Büroräume entwickelt, die sich hinsichtlich „look and feel“ – Farbigkeit, Materialien und Möblierung – unterscheiden. Die Büroflächen sind durch mit Holz und bedruck-



ten Stoffen wohnlich gestaltete Pavillons gegliedert. Ziel war es Orte zu schaffen, an denen sich Menschen wohlfühlen und gerne aufhalten, Orte die sie inspirieren.

„Wir sind dankbar für die Vielfältigkeit der Projekte. Das geht von Wohnungsbauten über die Gestaltung von Laborgebäuden bis zu Bauvorhaben der Infrastruktur, z.B. für den Flughafen Frankfurt oder die Neugestaltung von U-Bahn-Stationen“, erläutert Gregor Kahlau. „Sich in spezielle Themen einzuarbeiten, erfordert aber auch einige Anstrengungen. Doch wir profitieren von den Querbezügen zu anderen Projekten“. Das ist sicherlich auch das Erfolgsrezept dafür, dass viele Auftraggeber mit ihren neuen Bauvorhaben wieder auf das Architekturbüro zukommen.

fs-architekten GmbH

Friedensplatz 12, Darmstadt
T: 0 61 51 177 36-0
M: info@fs-architekten.de

fs-architekten.de

INFO

1984 Gründung unter dem Namen „Funk & Schröder Architekten BDA“ von Alois Funk und Paul Schröder, die an der TU Darmstadt als Lehrbeauftragte bzw. wissenschaftliche Mitarbeiter bei Prof. Bächer und Prof. Behnisch beschäftigt waren. 2006 Weiterführung unter „fs-architekten Paul Schröder BDA“, 2007 Umzug in neue Räume am Friedensplatz. 2022: Umfirmierung in fs-architekten GmbH mit den Geschäftsführern Britt Thieme und Gregor Kahlau. Tätigkeitsfelder: Objektplanung und Bauleitung, Projektmanagement, Gutachten/Machbarkeitsstudien, Modernisierung/Sanierung, Brandschutzertüchtigung und Teilnahme an Wettbewerben.



Kunsthalle, Darmstadt
Foto:
Anke Müllerklein

ISRA Vision, Darmstadt



Büro- und Laborgebäude, CSL Behring, Marburg

